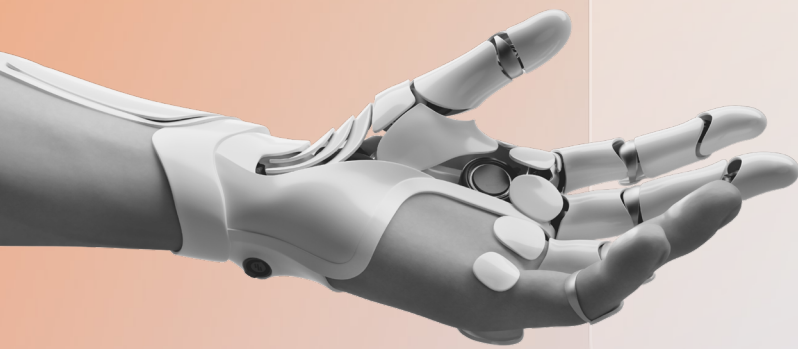


28. – 29. SEP 2024

Bosch Werk Schießtal
Richard-Bullinger-Str. 77
Schwäbisch Gmünd



**zukunft.
digitalisierung.
trends.**

tickets & preise



ÖFFNUNGSZEITEN

Samstag, 28.09.2024

10:00 – 17:00 Uhr

Sonntag, 29.09.2024

10:00 – 17:00 Uhr

Einlass ab 09:30 Uhr

tagesticket

Erwachsene ¹	8,00 €
Ermäßigt ²	4,00 €
Familie ³	16,00 €

wochenendticket

Erwachsene ¹	12,00 €
Ermäßigt ²	8,00 €
Familie ³	24,00 €

Digitale Tickets vorab sichern:
www.make-ow.de/ticketshop

Tickets an der Tageskasse
am Messeingang

¹ Ticket für Erwachsene ab 18 Jahren

² Ticket für Kinder (4-17 Jahre), Studierende, Auszubildende
und Schwerbehinderte gegen Vorlage eines Ausweises

³ Ticket für 2 Erwachsene mit max. 3 Kindern bis 17 Jahre



JETZT TICKET SICHERN

In diesem Magazin verwenden wir bewusst die Du-Ansprache, um eine persönliche und nahbare Kommunikation zu fördern. Wir möchten damit eine direkte Verbindung zu euch herstellen und den Austausch auf Augenhöhe fördern.

Zudem verwenden wir zur besseren Lesbarkeit und Verständlichkeit geschlechtsspezifische Begriffe. Bitte beachte, dass alle Bezeichnungen geschlechtsneutral zu verstehen sind und alle Geschlechter gleichermaßen einschließen.

SEHR GEEHRTE BESUCHERINNEN UND BESUCHER DER MAKE OSTWÜRTTEMBERG,

ich freue mich sehr, dass auf der Make Ostwürttemberg in diesem Jahr zum zweiten Mal in Schwäbisch Gmünd die „Maker-Szene“ Süddeutschlands zusammenkommt.

Baden-Württemberg war schon immer ein Gründerland. Existenzgründungen und Start-ups gehören zu den bedeutendsten wirtschaftspolitischen Zielen der Landesregierung.

Veranstaltungen unserer regionalen Partner wie die Make in der Region Ostwürttemberg sind dabei ein wichtiger Bestandteil. Zukunftsweisende Innovationen und erfindungsreiche Entwicklungen werden nicht nur in städtischen Ballungszentren geschaffen, sondern entstehen überall in Baden-Württemberg.

Es freut mich sehr, dass sich in der Region Ostwürttemberg alle wichtigen Akteurinnen und Akteure als Plattform zusammengeschlossen haben, um mit der Make bereits zum sechsten Mal Start-ups, Maker, Schülerinnen und Schüler, Absolventinnen und Absolventen, junge Nachwuchskräfte, Hochschulen und innovative Unternehmen zusammenzubringen. Die Make trägt dazu bei, die Transformation unserer Wirtschaft voranzutreiben und neue Wertschöpfung im Land zu schaffen.

Dafür danke ich den Akteurinnen und Akteuren der Make ganz besonders. Mir ist es eine Herzensangelegenheit, die Schirmherrschaft für die Make Ostwürttemberg zu übernehmen.

Nicht zuletzt, weil in diesem Jahr unser diesjähriges Landesfinale des Start-up BW Elevator Pitch der zehnten Runde 2023/2024 im Rahmen der Make stattfindet.

Mit dem Gründungswettbewerb Start-up BW Elevator Pitch suchen wir im Rahmen unserer Landeskampagne Start-up BW bereits zum zehnten Mal nach den einflussreichsten Geschäftsideen und besten Gründerinnen und Gründern im Land. Dafür finden in ganz Baden-Württemberg Vorentscheide für das Landesfinale statt, die eigenverantwortlich durch unsere regionalen Partner – wie auch hier in der Region Ostwürttemberg die Start-up WOW Challenge – organisiert werden.

In unserem Landesfinale pitchten dann die Besten der besten Start-ups aus ganz Baden-Württemberg um den Landessieg. Den 16 Gewinner-Teams aus den vorangegangenen Vorentscheiden unserer Partner drücke ich schon jetzt die Daumen!

Ich wünsche Ihnen inspirierende Gespräche, spannende Impressionen und ein eindrucksvolles Messe-Wochenende!

unsere schirmherrin

Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut Mdl
Ministerin für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus
des Landes Baden-Württemberg



gastgeber der make 2024: schwäbisch gmünd



RICHARD ARNOLD
Oberbürgermeister
Schwäbisch Gmünd

Vernetzen, Austauschen, Präsentieren – die Make Ostwürttemberg ist die Messe für Inspiration, Kreativität und Innovation! Schwäbisch Gmünd wird am 28. und 29. September 2024 zum Treffpunkt der Maker- und Start-up-Szene Süddeutschlands.

Eine Industriehalle auf dem Gelände der Robert Bosch Automotive Steering GmbH schafft als Location ein außergewöhnliches Messeumfeld. Mit der Make Ostwürttemberg bringen wir bereits zum 6. Mal Start-ups, Maker, Schüler und Absolventen, junge Nachwuchskräfte und innovative Unternehmen zusammen.

Bei diesem Leuchtturm-Event werden auf mehr als 8.000 m² verschiedenste Areas, Flächen für mehr als 100 Aussteller, Foodtrucks sowie Bühnen und Speaker-Corners für eine kurzweilige Zukunfts- und Maker-Messe sorgen.

Als starker Wirtschaftsstandort in Ostwürttemberg beheimatet Schwäbisch Gmünd zahlreiche kleinere und mittlere Unternehmen sowie Global Player. Als Standort von internationalen (Welt-) Marktführern freut sich Schwäbisch Gmünd deshalb, bereits zum zweiten Mal Ausrichter der Make Ostwürttemberg zu sein.

Es werden High Potentials erwartet – Schwäbisch Gmünd wird diese herzlich begrüßen und ein spannendes Stück Zukunft präsentieren. Seien Sie dabei bei der Make Ostwürttemberg 2024 in Schwäbisch Gmünd!

stimmen aus politik & wirtschaft



DR. JOACHIM BLÄSE

Landrat des Ostalbkreises

»**Vielseitig-schwäbisch-patent** ist das Motto des Ostalbkreises und die Make Ostwürttemberg ein herausragendes Beispiel dafür, wie Vielseitigkeit und Innovationsfreude in unserer Region gelebt werden. Die Make Ostwürttemberg ist nicht nur eine Messe, sondern eine lebendige Plattform, die die Innovationskraft und Zukunftsfähigkeit unserer Region in den Vordergrund stellt. Unternehmen, Start-ups und Hochschulen begeistern mit ihren Projekten, Mitmach-Aktionen, Experimenten und Informationen. Ich freue mich, dass die Make bei allen Besucherinnen und Besuchern Begeisterung für neue Technologien und kreative Lösungen auslöst und bei unseren jungen Talenten berufliche Ideen mit dem Ziel Zukunft entstehen lässt.«

THILO RENTSCHLER
IHK-Hauptgeschäftsführer



»Die IHK Ostwürttemberg und damit auch unser regionales Digitalisierungszentrum setzt sich unter anderem für die Förderung von Innovation und Technologie ein, auch um die Wettbewerbsfähigkeit unserer Region zu stärken. Die Make ist eine einzigartige Gelegenheit, um **junge Talente zu entdecken und zu fördern**, die die Zukunft der Technologie und Innovation gestalten werden. Wir freuen uns, Teil dieser inspirierenden Veranstaltung zu sein und unseren Beitrag zur Entwicklung der nächsten Generation von Technologieexperten zu leisten und somit auch die Zukunft Ostwürttembergs voranzubringen.«

PETER POLTA

Landrat des Landkreises Heidenheim



»Die Make ist ein Schaufenster, das zeigt, wie **kluge Köpfe der Region die Zukunft gestalten**. Bei uns stimmen die Rahmenbedingungen.«

Bildquellen:

[1] Stadt Schwäbisch Gmünd

[2] Thomas Zehnder, Hostrup Fotografie

[3] IHK/Ingrid Hertfelder

[4] Landratsamt Heidenheim

über die make



Bildquelle: AK - Alexander Klarmann Media

Maker, das sind Menschen, die werken, gestalten, herstellen, basteln, konstruieren, fabrizieren, reparieren, programmieren und Probleme lösen.

Die experimentierfreudigen Selbermacher sind in allen Altersgruppen zu finden. Als Hobby oder Beruf, mit digitalen und analogen Werkzeugen. Sie sind in der Lage, unabhängige Entwicklungen und innovative Lösungen ohne industriellen Background zu realisieren.

Die Make Ostwürttemberg wurde ins Leben gerufen, um die Innovationskraft und Wettbewerbsfähigkeit der Region zu fördern.

Heute zählt sie zu den größten Maker-, Start-up und Zukunftsevents in Süddeutschland und zielt darauf ab, regionale Unternehmen, Bildungseinrichtungen und Innovatoren zusammenzubringen und den Austausch über zukunftsweisende Technologien zu fördern.

Auch bei der sechsten Ausgabe der Make Ostwürttemberg wird sich wieder Vieles um Zukunftstechnologien drehen.

So lassen sich Datenbrillen, Roboter, Drohnen, 3D-Druck, High-Tech, Do-it-Yourself und Technikkultur an den Messeständen oder bei Mitmach-Workshops und Vorträgen erleben.



VARIOBOT

Kommt zum VARIOBOT-Stand und baut den varikabi Steckbausatz, der für Kinder ab 8 Jahren geeignet ist! Wählt aus acht Tier-Modellen, erweckt euer Robotertierchen zum Leben und nehmt es mit nach Hause.

makeMINT UG & Co. KG

Ihr wolltet schon immer euren eigenen Rennkäfer, Linienverfolgungs-Roboter, Balloon-Battle-Bots oder Raketenautos bauen? Dann besucht unbedingt den Messestand von makeMINT.



unsere maker



CreativLabor

Entdeckt die von Jan Eric Hogh entwickelten und produzierten Spiele sowie Erweiterungen. Als 3D-Druckdienstleister fertigt er auch maßgeschneiderte Teile für Prothesen, Orthesen und elektrische Rollstühle.



Hacker School GmbH

Ihr habt Lust mal ein eigenes Spiel oder einen Mikrocontroller zu programmieren? Dann seid ihr am Stand der Hacker School absolut richtig!



Königin
Katharina
Stift



AudioMemory

Bringt Informationen, Sprache oder Geräusche miteinander in Verbindung, merkt sie euch und findet sie beim Audio-Memory-Teppichspiel von Jeremy Clarke.



First-Tech-Challenge

Königin Katharina Stift

Lernt den FIRST Tech Challenge (FTC)-Robotik-Wettbewerb live kennen und bestaunt die von Schülerteams selbst entwickelte, gebaute und programmierte Roboter auf einem 14 m² großen Spielfeld.



Viktoria Nagel

& Bifora-Freundeskreis e.V

Eindrucksvolle Industriegeschichte trifft auf impressionistische Kunst. Schaut zu, wie die international erfolgreiche Künstlerin Viktoria Nagel Zifferblätter der in Schwäbisch Gmünd hergestellten Bifora-Uhren live bemalt.



Hackwerk

Schaut euch coole Bastelprojekte an und lernt die regionale Hacker und Maker Community kennen.

vorträge

EVENT AREA

10:00 Uhr | Die Make 2024 öffnet ihre Türen

Wirtschaftsförderung, Stadtverwaltung Schwäbisch Gmünd

10:45 Uhr | EXKLUSIVES Unternehmens-Panel – Innovation, Internationalisierung, Transformation
Moderation: Dietmar Rieg

12:00 Uhr | Start-up BW Elevator Pitch Landesfinale 2024 Start-up BW, Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg

14:30 Uhr | Quo vadis Cyberversicherung? Michael Ortlieb, CyberDirekt

15:00 Uhr | Wie sich unsere Arbeitswelt verändert und verändern wird Finja Gorissen & Benedikt Schlick, metanoy GmbH

15:30 Uhr | Automationen und KI für Unternehmen:

Zeitersparnis, Kostensenkung und Umsatzwachstum Melik Su, Automation-Flow – Peakconcepts GmbH

16:00 Uhr | Siegerehrung Start-up BW Elevator Pitch Landesfinale 2024 Start-up BW, Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg

16.30 Uhr | Lego Serious Play Workshop – Wir bauen die Region der Zukunft Prof. Dr. Constance Richter, Hochschule Aalen

SPEAKERS CORNER

11:00 Uhr | Emotionale Markenkommunikation in digitalen Zeiten Sophia Wessle, Sundays. Brand Studio

11:30 Uhr | CO2-negative Materialien: besser und günstiger Torsten Becker, carbonauten GmbH

12:00 Uhr | Intelligenter Datenaustausch: Wie automatisierte Belegverarbeitung die Arbeitswelt verändert Hans-Jörg Roser, H&F Solutions GmbH

12:30 Uhr | Das Beste aus zwei Welten: Erfolgsfaktoren für Corporate Innovation Luisa Wagner, Bosch Innovation Consulting

13:00 Uhr | INC'BEAT by fem – das perfekte Ökosystem für Technologie-Startups Prof. Dr. Holger Kaßner & Frank König, fem

13:30 Uhr | Zu viel KI-Hype? Daten-Strategie statt KI-Strategie Fabian Fuchs, Ariadne Industries GmbH

14:00 Uhr | Simulation in der Raumfahrt Stefan Merkle, Merkle CAE Solutions GmbH

14:30 Uhr | Cloud-Diens-

te für KMUs: Potenziale nutzen, Effizienz steigern und Wettbewerbsvorteile sichern Ralf Stetter & Gerhard Strauss, A+B Solutions GmbH

15:00 Uhr | Make Mistakes, Make Change: Fehler als Teil des kreativen Prozesses Christian Baron, zusammen-weiterdenken – Christian Baron Consulting

15:30 Uhr | Social Media for Business Carina Kerler

16:00 Uhr | Green Testing – unsere Vision einer CO2-neutralen Entwicklung & Erprobung Dr. Matthias Schwelberger, PTS-Prüftechnik GmbH

16:30 Uhr | Resilienz und Stressbewältigung im digitalen Zeitalter: Strategien für Führungskräfte Olga Gerashchenko, Akewa Coaching

SAMSTAG

EVENT AREA

10:30 Uhr | Maker & Speaker: Mit Komplexitätsbeherrschung zum Wettbewerbsvorteil Christian Will, Bosch – Vehicle Motion

11:00 Uhr | Digitalisierung als Erfolgsfaktor: Wie Unternehmen die Zukunft gestalten Ralf Stetter & Gerhard Strauss, A+B Solutions GmbH

11:30 Uhr | Innovative KI-Lösungen im Praxiseinsatz: Anwendungsbeispiele von Sprachmodellen und Machine Learning David Prinz, INNEO® Solutions GmbH

12:00 Uhr | Planlos geht der Plan los: Unser Start-up zur Orientierungslosigkeit Carlo Mailänder & Kevin Costa, Bloom Future

12:30 Uhr | Generative Gestaltung – Durch Code zum Bild Prof. Hartmut Bohnacker, Hochschule für Gestaltung

13:00 Uhr | Auf die Plätze, fertig, Erfolg: So entwickelst du ein Produkt, das deine Kunden begeistert, Carsten Luft & Fabian Luft, Luftflug GmbH

13:30 Uhr | NOX the Robot

14:00 Uhr | Jeder kann Vermögen aufbauen! – Was Geld und Mist gemeinsam haben, Sabrina Schuster & Margit Schonter, Deutsche Vermögensberatung

14:30 Uhr | Innovationspotentiale durch offene

SONNTAG

Organisationsstrukturen

Lukas G. Böckelmann

15:00 Uhr | Du wirst, was du denkst, auch beruflich!

Reinhold Schuster, Deutsche Vermögensberatung

15:30 Uhr | learning by using Moritz Bendl, Hochschule für Gestaltung**16:00 Uhr | Die Magie der Worte: Rhetorik für Redner und Referenten** Andreas Olf & David Günther, AnDa-Advisement**16:30 Uhr | Lego Serious Play Workshop – Wir bauen die Region der Zukunft** Prof. Dr. Constance Richter, Hochschule Aalen**SPEAKERS CORNER****10:30 Uhr | NOX the Robot****11:00 Uhr | INC'BEAT by fem – das perfekte Ökosystem für Technologie-Startups** Prof. Dr. Holger Kaßner & Frank König, fem**11:30 Uhr | AI im Bildungsbereich: Chancen** Andreas Beuge, Limupu**12:00 Uhr | Mehr als nur ein Wunsch: Vom Mut, die eigenen Visionen zu verwirklichen** Ingrid Neumann-Nowakowski, OM Comfort & Bieme Frauen-Community**12:30 Uhr | Attracting Talent – Die Fachkräfte von morgen gewinnen und halten** Lukas G. Böckelmann**13:00 Uhr | Netzwerken mit Selbstvertrauen: Erfolgreich starten ohne Zweifel** Andreas Olf & David Günther, AnDa-Advisement**13:30 Uhr | Empathie als Innovationstreiber** Frederic Myers, JERY**14:00 Uhr | Start-up ohne Fuck-up – wie geht's weiter nach der Gründung?** Martin Schütz, ZfP Quality & Service GmbH & Staff & Jobs GmbH**14:30 Uhr | Wie aus Lernenenden von heute Macher von morgen werden – Azubi-Projekte bei INNEO, Antonia Bolsinger & Jonas Maier, INNEO® Solutions GmbH****15:00 Uhr | TYPEMYKNIFE® ROCKS OMNICHANNEL** Claus Ermlich, TYPEMYKNIFE®**15:30 Uhr | UX Design: So machst du Nutzer glücklich und holst mehr raus!** Thomas Techert & Philipp Gräßer, Goldschnitt Interaktion**16:00 Uhr | NOX the Robot****16:30 Uhr | AI+D Labor – Künstliche Intelligenz und Design verbinden** Felix Sewing**SONNTAG**

& workshops

Erlebe den edukativen**Roboter Quincy** Stand B 12: Kaiserberg International Trading GmbH**Erlebe Handwerk – Baue ein eigenes Vogelhäuschen aus Holz** Stand B 25: Schneider Möbelwerkstätten GmbH**Entdecke den Sternenhimmel, das Sonnensystem und seine Planeten im Miniplanetarium "Starlab"** Stand K 1: eule gmünder wissenswerkstatt**Stelle Roboterfiguren als Schlüsselanhänger aus Holzklötzchen her** Stand K 2: Zukunftsakademie Heidenheim**Entdecke den HoliMaker – Stelle Kreisel und Rhinos****her, fräse und gestalte Puzzles mit der Shaper Origin** Stand K 3: explorhino Aalen**Baue den varikabi Steckbausatz, wähle aus acht Tier-Modellen und erwecke dein Robotertier zum Leben** Stand M2: VARIOBOT**Baue einen eigenen Rennkäfer, Linienverfolgungs-Roboter, Balloon-Battle-Bots und Raketenauto** Stand M 3: makeMINT UG & Co. KG**Auch du kannst reparieren! Teste den Reparatur Chatbot start2fix** Stand M 8: start2fix**Teste die Mentalee-Bewegungs-App zur körperlicher Fitness und zur****Demenzprävention** Stand S 5: Mentalee UG**BARMER RückenCheck – Wirbelsäulenscreening – TRICURO go** Workshop Area: Jeweils von 10:00 – 17:00 Uhr**Wir bauen die Region der Zukunft – Tauche ein in die Welt von LEGO® SERIOUSPLAY® und lerne die Methode kennen** Workshop Area: Prof. Dr. Constance Richter, Hochschule Aalen
Jeweils von 11:00 – 17:00 Uhr**NUR SAMSTAG****11:00 Uhr | Bildung mit Frischluft – Zukunfts-kompetenzen drinnen und draußen spielerisch****fördern** Betzold DIGIBIZ, Dauer: 1 h**12:00 Uhr | Was sind sichere Messenger?** Sandra Jörg, BLACKPIN GmbH**13:00 Uhr | Azubi-Recruiting 2.0: Mit Social Media die GenZ überzeugen** Tobias Blank, Coproduktiv Werbeagentur (m. Anmeldung)**15:00 Uhr | Bildung mit Frischluft – Zukunftskompetenzen drinnen und draußen spielerisch fördern** Betzold DIGIBIZ, Dauer: 1 h**NUR SONNTAG****14:00 Uhr | Entdecke deine Persönlichkeit – Der Schlüssel zu beruflichem Erfolg** Markus Wittmann, Leaders Academy

highlights



ZEISS CAMPUS TRUCK

Gemäß dem Motto „Erlebe den Herzschlag der Digitalisierung“ wird dich der ZEISS Campus Truck auf der Make für die Halbleiterfertigungstechnik begeistern. In der interaktiven Welt gibt es spannende Technologien und Produkte der Sparte Semiconductor Manufacturing Technology (SMT) zu entdecken, in der ZEISS seine Innovationskraft zeigt.

NOX THE ROBOT

Erlebe die Zukunft der Robotik live auf der Make Ostwürttemberg! Hast du schon von dem Roboter NOX gehört? Mit seiner stattlichen Größe von 2,40 m ist dieser Roboter ein imposanter Hingucker – ein echtes Highlight der diesjährigen Make! In seinen insgesamt sechs Showtanzen und interagiert er mit dem Publikum.



M+E INFOTRUCK

Beim M+E InfoTruck kannst du dich über die modernen und zukunftsorientierten Ausbildungsberufe informieren. Der InfoTruck bietet mit 80 m² eine große Präsentationsfläche, in welcher technische Ausbildungsmöglichkeiten und Arbeitsplätze in der M+E-Industrie unmittelbar erlebbar sind.



BEREIT FÜR EIN DROHNEN-ABENTEUER?

Erlebe die Faszination der Drohnentechnologie auf der Make Ostwürttemberg 2024! Von atemberaubenden Show-Rennen mit Micro- und Race Drohnen bis hin zu beeindruckenden Vorführungen kommerzieller Modelle – die Drohnen Area hat für jeden etwas zu bieten! Teste dein Können in einem Probeflug und entdecke die neuesten Trends der Branche.

KIDS AREA



hallenplan

KASSE & EINGANG >>>
<<< AUSGANG

M3

HAUPTTEINGANG

DROHNEN AREA
DI



- B** BUSINESS AREA
- D** DROHNEN AREA
- E** EDUCATION AREA
- E** EVENT AREA
- F** FOOD AREA
- K** KIDS AREA
- M** MAKER AREA
- S** SPEAKERS CORNER
- S** START-UP AREA
- W** WORKSHOP AREA

areas & aussteller

BUSINESS AREA

Wird präsentiert von: **GmündCOM** und **Stadtwerke Gmünd**. Unternehmen zeigen hier Innovationen, Trends, Produkte und Leistungen, die sich rund um ihr Portfolio drehen.

B 1	Robert Bosch Automotive Steering GmbH	B 6	BOS Connect GmbH hema electronic GmbH HIQN GmbH Wirtschaftsjunioren und Wirtschaftsclub Ostwürttemberg	B 15	PTS-Prüftechnik GmbH
B 2	GmündCOM Stadtwerke Gmünd SDZ Druck und Medien GmbH s-genuss GmbH	B 7	digiz Ostwürttemberg 3D Global GmbH A+B Solutions GmbH Merkle CAE Solutions GmbH metanoy GmbH RÖWAPLAN AG	B 16	SLS mediatecgroup GmbH
B 3	Stadt Schwäbisch Gmünd	B 8	Deutsche Vermögensberatung	B 17	BARMER
B 4	Ostalbkreis	B 9	Goldschnitt Interaktion	B 18	INNEO® Solutions GmbH
B 5	Transformationsnetzwerk OW Wirtschaftsförderungsgesellschaft GmbH Region OW Start-up Region OW	B 10	OM Comfort OOHLEMON GmbH	B 19	voestalpine Automotive Components Schwäbisch Gmünd GmbH & Co. KG
		B 11	AOK Ostwürttemberg	B 20	Kreissparkasse Ostalb
		B 12	Kaiserberg International Trading GmbH	B 21	VIK-COMPOSITE GmbH
		B 13	GOA mbH	B 22	Arnulf Betzold GmbH
		B 14	HK Kunststofftechnik	B 23	fem Forschungsinstitut
				B 24	Elser Photovoltaik GmbH
				B 25	Schneider Möbelwerkstätten
				B 26	Umicore Galvanotechnik GmbH
				B 27	Stiftung Haus Lindenhof
				B 28	Orthotec Leicht
				B 29	PDR-Team GmbH
				B 30	Carl Zeiss AG
				B 31	M+E Südwestmetall

MAKER AREA

Wird präsentiert von: **Robert Bosch Automotive Steering GmbH**. Du findest hier Maker, Tüftler, Bastler, Kreative und Erfinder, die ihre spannenden Projekte und Experimente präsentieren. Ideal, um Technik, Innovationen und Problemlösungen hautnah zu erleben und Kontakte zu knüpfen.

M 1	Viktoria Nagel & Bifora-Freundeskreis e.V.
M 2	VARIOBOT
M 3	makeMINT UG & Co. KG
M 4	First-Tech-Challenge
M 5	Hacker School gGmbH
M 6	Hackwerk
M 7	änny
M 8	AudioMemory
M 9	start2fix
M 10	CreativLabor

KIDS AREA

Wird präsentiert von: **Stadt Schwäbisch Gmünd**. Hier zeigen die eule gmünder wissenswerkstatt, das explorhino Aalen und die Zukunftsakademie Heidenheim ihre Aktivitäten und bieten zahlreiche Mitmachangebote und Workshops für Kinder und Jugendliche an. Eine ideale Inspiration für Kinder, die ihre eigenen Talente entdecken möchten.

K 1	eule gmünder wissenswerkstatt
K 2	Zukunftsakademie Heidenheim
K 3	explorhino Aalen

FOOD AREA

Hier gibt es Foodtrucks mit Essen, Getränken und vielem mehr....

F 1	GS Gastronomie
F 2	Villa Hirzel
F 3	Namaste – Indian Cuisine
F 4	Al Dente
F 5	Damn Burger
F 6	Italienischer Foodtruck

EDUCATION AREA

Wird präsentiert von: **SDZ Druck und Medien GmbH**.
Hier präsentieren sich die Hochschulen der Region mit verschiedenen Projekten, Angeboten und Workshops. Ideal, um mit den Studierenden und Professoren "in Touch" zu kommen.

E 1	Pädagogische Hochschule Schwäbisch Gmünd
E 2	Hochschule Aalen
E 3	KI-Allianz
E 4	Hochschule für Gestaltung Schwäbisch Gmünd

START-UP AREA

Wird präsentiert von: **Start-up BW**.

Start-ups präsentieren ihre Ideen, Produkte und Angebote. Hier wird ein Einblick in innovative Lösungen, Zukunftstechnologien, digitale Produkte und neue Geschäftsmodelle ermöglicht.

S 1	Start-up BW
S 2	H&F Solutions GmbH
S 3	TYPEMYKNIFE®
S 4	V4V Zukunft durch Verantwortung gGmbH
S 5	Mentalee UG
S 6	MELT-Ing GmbH*
S 7	FAIBRICS*/HIP – Das Original**

S 8	Mommies Kitchen Gang*
	Hfn Media**
S 9	MatchPlaner Sport Solutions*
S 10	zusammen-weiterdenken – Christian Baron Consulting
S 11	Coproduktiv Werbeagentur
S 12	Sundays.Brand Studio
S 13	carbonauten GmbH
S 14	VAVisual Abstract GmbH
S 15	Bloom Future
S 16	Paxray GmbH
S 17	Inferno Firefighting
S 18	Ariadne Industries GmbH
S 19	AI VisionGuard UG
S 20	myvial
S 21	Brenner HR GmbH
S 22	Mandera Software GmbH

S 23	Lean Marketing GmbH
S 24	VISION Finanz Konzept Makler
S 25	Luftflug GmbH
S 26	Limupu
S 27	Surfstylefever
S 28	BLACKPIN GmbH
S 29	Digital Health Systems GmbH
S 30	Die Ölfreunde
S 31	kadds
S 32	Erfrischerling GmbH & Co. KG
S 33	Handmade by Jana
S 34	Staff & Jobs GmbH
S 35	ZfP Quality & Service GmbH
S 36	Tensor AI Solutions GmbH
S 37	studio.janickoswald

*nur Samstags **nur Sonntags

WORKSHOP AREA

Interaktive Räume zum Erlernen und Vertiefen praktischer Fähigkeiten. Hier entstehen kreative Ideen, neue Kontakte und wertvolle Erkenntnisse.

EVENT AREA

Besuche spannende Vorträge aus Industrie und Wissenschaft, Start-up Pitches und Panel-Diskussionen sowie das Landesfinale des Start-up BW Elevator Pitch 2024.

SPEAKERS CORNER

Platz für Talk-Runden und Vorträge in gemütlicher Atmosphäre. Profitiere von der Erfahrung und dem Wissensschatz der zahlreichen Speakerinnen und Speaker.

DROHNEN AREA

Drohnen anfassen, erleben und im Wettkampf fliegen sehen.

D 1	Team NÖ
-----	---------

bosch

DER SCHWÄBISCHE LENKUNGS- HERSTELLER STELLT SICH VOR

Der Standort Schwäbisch Gmünd ist das Herzstück der hundertprozentigen Bosch-Tochter Robert Bosch Automotive Steering GmbH und zugleich einer von zwei Hauptstandorten des Geschäftsbereichs Vehicle Motion. An dem geschichtsträchtigen Industriestandort im Osten Baden-Württembergs ist nicht nur das Kompetenzzentrum der Lenkungsentwicklung, sondern auch das Leitwerk des internationalen Fertigungs- und Produktionsverbundes im Lenkungssegment ansässig. Rund 4.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter produzieren und entwickeln hier verschiedene Lenksysteme für den Pkw- und Nkw-Bereich.

Die Geschichte des heutigen Bosch-Standortes beginnt bereits vor mehr als 85 Jahren. 21 Mitarbeitende nehmen 1937 ihre Arbeit auf, stellen zunächst Motorbremsen, Sperrdifferentiale und Zahnräder her. Nach dem Krieg wird in Gmünd dann die Lenkungsproduktion und -entwicklung heimisch. Schon im März 1952 feiert die Belegschaft die Produktion der 500.000ste Lenkung – damals noch unter der Ägide der ZF Friedrichshafen AG.

In den Jahrzehnten darauf verändert sich der Markt, der technologische Wandel von der Hydraulik- hin zur elektrischen Lenkung gelingt. Im Sommer 2019 feiert der Standort 100 Millionen produzierte Pkw-Elektrolenkungen – nun schon unter dem alleinigen Dach des Bosch-Konzerns: Seit 2015 gehören das Unternehmen und damit auch der Gmünder Industriestandort zu 100 Prozent zu Bosch, nachdem zwischen 1999 und 2015 ein Gemeinschaftsunternehmen von Bosch und ZF existiert hatte. In diesem Jahr hatte der Standort gleich doppelten Grund zur Freude: Im Frühjahr stellte das Unternehmen die 200-millionste Pkw-Lenkung her und im Sommer erreichte es einen weiteren Meilenstein mit der Produktion der 20-millionsten Servotwin, einer Hydrolenkung mit elektrischer Antriebs- und Steuereinheit.





Bildquelle: Robert Bosch Automotive Steering GmbH

VORTEILE:

Tradition trifft auf Moderne

Seit mehr als 80 Jahren prägt der Standort in Schwäbisch Gmünd mit seinen innovativen Lenkungsprodukten die Mobilität der Zukunft.

Inspirierende Arbeitsbedingungen

Nach dem Motto „Sicher und begeistert“ verfolgen die Mitarbeitenden der Robert Bosch Automotive Steering GmbH stets ein Ziel: das Fahren sicher, komfortabel und nachhaltig zu machen. Dabei unterstützt sie ein inspirierendes, modernes Arbeitsumfeld mit Lounge-Zonen, Kreativräumen, Freiflächen und Rückzugsmöglichkeiten sowie einem Barfußpfad.

Fachkräfte von morgen

Seit 1938 wurden an dem traditionsreichen Industriestandort mehr als 4.000 Auszubildende und Studierende erfolgreich auf ihre berufliche Zukunft vorbereitet. Auch ihre Weiterentwicklung steht bei Bosch in Schwäbisch Gmünd im Fokus.

KEY FACTS:

Menschen mit **49 unterschiedlichen Nationalitäten** arbeiten bei Bosch in Schwäbisch Gmünd zusammen.

Der Standort bedeckt mit allen drei Teilwerken zusammen **364.000 Quadratmeter** und ist somit nach Stuttgart-Feuerbach der zweitgrößte deutsche Bosch-Standort.

Die Neuentwicklungen von Lenksystemen werden am Standort auf einer **11.400 Quadratmeter großen Messstrecke** getestet.

sdz mediengruppe

DER MEDIENDIENSTLEISTER FÜR DIE REGION

Die SDZ Mediengruppe versorgt als führender Mediendienstleister der Region die Menschen der Ostalb täglich mit Nachrichten und Informationen. Die Dienstleistungen des Unternehmens unterstützen die Kunden dabei, ihre Zielgruppen erfolgreich zu erreichen. Das unabhängige, familiengeführte Unternehmen arbeitet mit Leidenschaft aus der Region für die Region – als zuverlässiger Partner und steter Begleiter.

Die Schwäbische Post, die seit mittlerweile über 75 Jahren die Regionen Aalen, Ellwangen und Bopfingen mit aktuellen Nachrichten versorgt, und die Gmünder Tagespost, die in diesem Jahr ihr 65-jähriges Jubiläum feiert, sind die Kernmarken. Dazu kommen die Wochenzeitungen Wochenpost und Gmünder Anzeiger sowie Fachmedien wie Wirtschaft regional, das Veranstaltungsmagazin XAVER und zahlreiche Magazine und Sonderpublikationen.

ZUKUNFTSSICHER DURCH DIGITALISIERUNG & KREATIVITÄT

Innovationsfreude prägt die Mediengruppe schon immer. So wurde 1965 in Aalen bundesweit die erste Zeitung im 4-Farben-Offset-Druck hergestellt. Als einer der ersten Verlage haben wir unsere Tageszeitungen digital angeboten. Die Freude am Fortschritt ist unser Bekenntnis. Dies zeigt auch die Entwicklung unserer Geschäftsfelder: Im vergangenen Jahrzehnt ist aus dem ehemaligen Zeitungsverlag ein moderner Mediendienstleister mit unterschiedlichen Bereichen erwachsen. Neben News zählen IT-Dienstleistungen, Corporate Publishing, Messen und Events sowie Kommunikationslösungen zum breiten Portfolio der SDZ Mediengruppe. Modernes Arbeiten in einer digitalen Umgebung mit optimierten Prozessen und viel Raum für Kreativität machen die Mediengruppe zukunftsfähig.

Die SDZ Mediengruppe entwickelt sich mit der veränderten Mediennutzung. Informationen und Nachrichten sind nicht nur analog, sondern auch auf verschiedenen digitalen Kanälen verfügbar, wie in Apps, auf Webseiten oder in sozialen Medien. Das Unternehmen arbeitet kontinuierlich an allen Kanälen, um unsere Zielgruppen zum richtigen Zeitpunkt und am richtigen Ort mit den für sie relevanten Informationen zu versorgen.

Bildquelle: SDZ Mediengruppe



Weitere Publikationen aus dem Portfolio.

MODERNER ARBEITGEBER

Moderne Strukturen und Prozesse, Kreativität, neue Tools und agile Methoden machen die SDZ Mediengruppe flexibel, bereichsübergreifende Teams, flexibles Arbeiten mobil oder vor Ort und New Work-Konzepte im Einklang mit dem Leitbild des Unternehmens lassen jeden und jede einzelne ihr Know-how, ihre Kreativität und Ideen einbringen. Die Mitarbeitenden können die erfolgreiche Zukunft der SDZ Mediengruppe aktiv mitgestalten und profitieren unter anderem von Weiterentwicklungsmaßnahmen und Talentförderung.

Basis allen Handelns sind Vision, Mission und Werte der SDZ Mediengruppe. Verbinden, begleiten, Zugänge schaffen, der Kunde, ob Leser oder Geschäftskunde, im Mittelpunkt allen Handelns, Unternehmertum, Integrität, Kreativität, Offenheit und Wertschätzung sind die wichtigen Schlagworte, mit denen das unabhängige, familiengeführte Unternehmen aus der Region für die Region agiert. Egal ob digital oder analog.

Immer zuerst wissen, was in der Region passiert.

Mit einem Abo der Gmünder Tagespost bekommen Sie die Vorabendausgabe des E-Papers inklusive. Hier lesen Sie Neues aus der Welt und unserer Region noch vor der Tagesschau. Wissensvorsprung ist mehr wert.

gmuender-tagespost.de



stadtwerke & GmündCOM – fairfast

DIE BESTE VERSORGUNG FÜR DIE GANZE REGION

Zwei unter einem Dach – das gilt für die Stadtwerke Schwäbisch Gmünd und die GmündCOM mit ihrer Marke fairfast.de in vielerlei Maßen. Längst nicht nur deshalb, weil beide im gleichen Gebäude in Schwäbisch Gmünd ihre Heimat haben. Beide Unternehmen sprechen sich ganz explizit Tag für Tag für ihre Region aus. Das ist die Stadt Schwäbisch Gmünd, aber auch der sogenannte Altkreis Gmünd, in dem Stadtwerke und GmündCOM gleichermaßen für die Versorgung zuständig sind: einerseits mit Gas, Wasser, Strom und Photovoltaik, andererseits mit schnellem Internet, Rechenzentrum und IT-Dienstleistungen.

Traditionell und immer spannend

Für die Stadtwerke lautet die Devise: „Einfach näher bei Dir“. Denn dadurch, dass das städtische Unternehmen verantwortlich für so fast alles ist, was in der Stauferstadt durch Leitungen unterschiedlichster Art fließt, sind sie ganz nah dran an den Bürgerinnen und Bürgern. Und das mit viel innovativer Denkweise. Dabei verpflichtet die Tradition auf der einen Seite, um mit Gas, Wasser

Team GmündCOM v.l.n.r.: Yannick Kühnhöfer (Mitglied der Geschäftsleitung), Stephan Crummenauer (Geschäftsführer), Matthias Sonntag (Geschäftsführer)





und Strom für die Versorgung jedes Gebäudes Tag für Tag für einen geregelten Ablauf zu sorgen, auf der anderen Seite leben die Stadtwerke auch stets den Wandel. Die Bedürfnisse der Bürger sind es, die den Ausschlag geben für das immer weiter wachsende Angebot, das die Nähe zur Bevölkerung unterstreicht.

Photovoltaik: Im Auftrag der Natur

Vorangetrieben wird bei den Stadtwerken die Abteilung Photovoltaik. Schließlich ein Schritt in die Zukunft – weg von verschwindenden Ressourcen wie Öl und Gas, hin zur unerschöpflichen Energie und Kraft der Sonne. Die Stadtwerke-Teams errichten bereits seit mehreren Jahren überall in der Region PV-Anlagen – auch hier wieder ganz am Bedarf der Bauherren ausgerichtet.

„Weiße und graue Flecken“ sollen Geschichte sein

Für die GmündCOM und ihre Marke fairfast.de ist der Ausbau des lokalen Internets die größte und wichtigste Aufgabe. Dabei steht unter anderem das „Weiße-Flecken-Programm“, das von Bund und Land massiv gefördert wird, im Mittelpunkt. Zielsetzung ist es, auch die kleinsten Stadtteile, sogar weit draußen liegenden Gehöften, einen Zugang zu schnellem Internet Marke fairfast.de zu ermöglichen.

Umsetzungen für Unternehmen aber auch private Haushalte

Dass die Zukunft des Landes maßgeblich von einem schnellen Internet abhängt, steht außer Frage. Egal ob in den Unternehmen oder auch in Bildungseinrichtungen sowie bei lokalen Institutionen sorgt fairfast.de für einen schnellen Flow der Bits und Bytes. Zudem ist auch die Anbindung von privaten Haushalten im Portfolio der GmündCOM. Gemeinsam mit der VGW wurden zuletzt 2500 private Anschlüsse geschaffen – verbunden mit einem für Wohnungseigentümer und -mieter herausragenden Angebot für Internet, Telefonie und TV.

Ein Rechenzentrum für die Datensicherheit

Die Cyberwelt treibt jedes Unternehmen um. Datensicherheit ist das A und O für jede Firma, egal welcher Größe. Bereits 2008 schuf die GmündCOM daher ein lokales Rechenzentrum, das den Unternehmen als Basisstation für ihre Server dient und zahlreiche Umsetzungsmöglichkeiten im Portfolio hat. Dabei wird das Rechenzentrum stets modernisiert – so zuletzt im vergangenen Jahr.

Stadtwerke und GmündCOM:

Von hier, für hier

Die enge Verbundenheit zur Region ist für beide Unternehmen nicht nur eine Aufgabe, sondern eine Verpflichtung: Das leben die Geschäftsleitungen ebenso wie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vor. „Wir sind von hier. Wir sind für hier zuständig. Unser ganzes Bestreben ist es, die Region nach vorne zu bringen“, sagt GmündCOM-Geschäftsführer Stephan Crummenauer – eine Aussage, die auch auf die Stadtwerke zutrifft.

start-up bw – the start-up länd

Der Landeskampagne Start-up BW kommt eine zentrale Rolle bei der Stärkung des Gründungsstandorts Baden-Württemberg zu. Dabei übernimmt sie drei elementare Aufgaben:

Erstens: Start-up BW vereint die zwölf regionalen Start-up Ökosysteme sowie sämtliche Programme und Projekte für Start-ups im Land unter einer Dachmarke. Dadurch lässt Start-up BW die heimische Start-up-Community noch enger zusammenwachsen.

Zweitens: Start-up BW stärkt die nationale und internationale Sichtbarkeit des Gründungsstandorts Baden-Württemberg. Denn THE LÄND ist auch THE Start-up LÄND. Die Sichtbarkeit von Baden-Württemberg als Gründerland ist ein erfolgskritischer Faktor für die heimische Start-up-Szene, die sehr stark durch Business-to-Business-Geschäftsmodelle geprägt ist.

Start-up BW unterstützt gezielt die Teilnahme von baden-württembergischen Start-ups an internationalen Konferenzen sowie Messen und vernetzt sich mit Start-up-Ökosystemen, beispielsweise in Israel, USA oder Frankreich.

Mit regelmäßigen Großevents wie dem Start-up BW Summit haben wir zudem ein sehr erfolgreiches Veranstaltungskonzept, das weit über unser Land hinaus strahlt.

Drittens: Start-up BW unterstützt Gründerinnen und Gründer in Baden-Württemberg ganz konkret mit einem dichten Partnernetzwerk sowie einem breiten Angebot der Gründungsförderung. Das aktuelle Portfolio reicht von Angeboten zur Entrepreneurship Education an Schulen, die den Gründungsgeist bereits frühzeitig bei Jugendlichen wecken, über die breit angelegten Maßnahmen des Wissenschaftsministeriums, die in enger Kooperation mit dem Wirtschaftsministerium Hochschulabsolventen und wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Hochschulen und Forschungseinrichtungen auf eine Unternehmensgründung vorbereiten, dem Finanzierungsinstrument für die unternehmerische Frühphase Start-up BW Pre Seed, bis hin zur Förderung von technologiespezifischen Accelerator-Programmen für Start-ups mit hohem Innovationsgrad. Die Förderung von Start-up-Beratungen, der Produktentwicklung über Innovationsgutscheine, die Durchführung landesweiter Gründungswettbewerbe, wie dem Start-up BW Elevator Pitch, das neue Informationsportal The Start-up LÄND sowie Highlight-Events wie der Start-up BW Summit und die Start-up BW Night bilden weitere wichtige Säulen.

Mit Start-up BW wurde eine Dachmarke geschaffen, die die gesamte Start-up- und Gründungs-Community noch enger zusammenwachsen lässt, die für erhöhte Gründungsdynamik, neuen Gründungsgeist und eine andere Risikokultur steht.

Alle Informationen zu den Förderangeboten und Anlaufstellen im Start-up LÄND finden Sie auf www.startupbw.de





THE Start-up LÄND



weitere sponsoren



Arnulf Betzold GmbH

„Als Familienunternehmen liegt es uns am Herzen, digitale Bildung voranzutreiben. Die Erlebnismesse Make fördert digitale Bildung und ermöglicht es, Zukunftstechnologien nicht nur zu entdecken, sondern auch auszuprobieren und hautnah zu erleben.“

INNEO® Solutions GmbH

„Umfassende Kompetenzen in den Bereichen Produktentwicklung und Fertigung, Simulation, Digitale Realität, IT, Cloud und Managed Services sowie IoT mit Industrie 4.0 machen uns zu einem verlässlichen Digitalisierungspartner für unsere Kunden und zu einem attraktiven Arbeitgeber für Talente aller Karrierestufen.“



BARMER

„Gesundheitspartner der Make Ostwürttemberg“. Die BARMER als eine der größten Krankenversicherungen setzt sich täglich für die Gesundheit von Millionen von Menschen ein. Die BARMER hilft, gesünder zu leben, bei Krankheit die bestmögliche Versorgung sicherzustellen und bei der Vorsorge zu unterstützen.



GOA GmbH

„Innovation. Nachhaltigkeit. Digitalisierung. Mitarbeiterzufriedenheit. Das alles macht die GOA zu Ihrem starken zertifizierten Partner für die vorbildliche Abfallbewirtschaftung in der Region.“



Kreissparkasse Ostalb

„Als größter Finanzdienstleister in der Region liegt es uns am Herzen, das Angebot für unsere Kunden stetig weiterzuentwickeln. Mit innovativen Beratungskonzepten und smarten Bankinglösungen machen wir es den Menschen einfach, ihre Zukunft zu gestalten.“



digiZ | Digitalisierungszentrum OW

„Wir freuen uns riesig, dass wir als digiZ bei der Make Ostwürttemberg 2024 in Schwäbisch Gmünd dabei sein werden! Wir können es kaum erwarten, euch an unserem Stand zu begrüßen, spannende Gespräche zu führen und zusammen die digitale Welt von morgen zu erkunden.“

voestalpine

ONE STEP AHEAD.

voestalpine Automotive Components Schwäbisch Gmünd GmbH & Co. KG

voestalpine Automotive Components Schwäbisch Gmünd GmbH & Co. KG ist auf die Herstellung von Pressteilen für die Automobilindustrie spezialisiert und fertigt mit rund 700 Mitarbeitern Außenhautteile und Werkzeuge.

VIK-COMPOSITE





AOK Ostwürttemberg

„Wir sind GESUNDNAH. Wir bieten Ihnen eine umfangreiche Reihe an Gesundheitsangeboten in den Bereichen Ernährung, Bewegung und Entspannung – inklusive individueller persönlicher Beratung auch in Ihrer Region.“



Transformationsnetzwerk

Ostwürttemberg

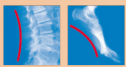
„Mit der übergeordneten Kampagne „Die Zukunftslieferer“ unterstützen wir unsere regionalen Zulieferer der Automobilbranche mit einer groß angelegten Bildungs- und Innovationsoffensive.“

&

aussteller



BOS Connect GmbH



OrthoTecLeicht
Kompetenz in Bewegung



HIQN GmbH



SLS mediatecgroup GmbH



HEMA ELECTRONIC GMBH

EDUCATION AREA

H f G

Hochschule für Gestaltung
Schwäbisch Gmünd



weitere aussteller der business area



Merkle CAE Solutions GmbH



fem Forschungsinstitut



PTS-Prüftechnik GmbH



A+B Solutions GmbH



Schneider
Möbelwerkstätten GmbH





3D Global GmbH



OM Comfort

Kaiserberg International Trading GmbH



OOHLEMON GMBH



s-genuss GmbH



RÖWAPLAN AG



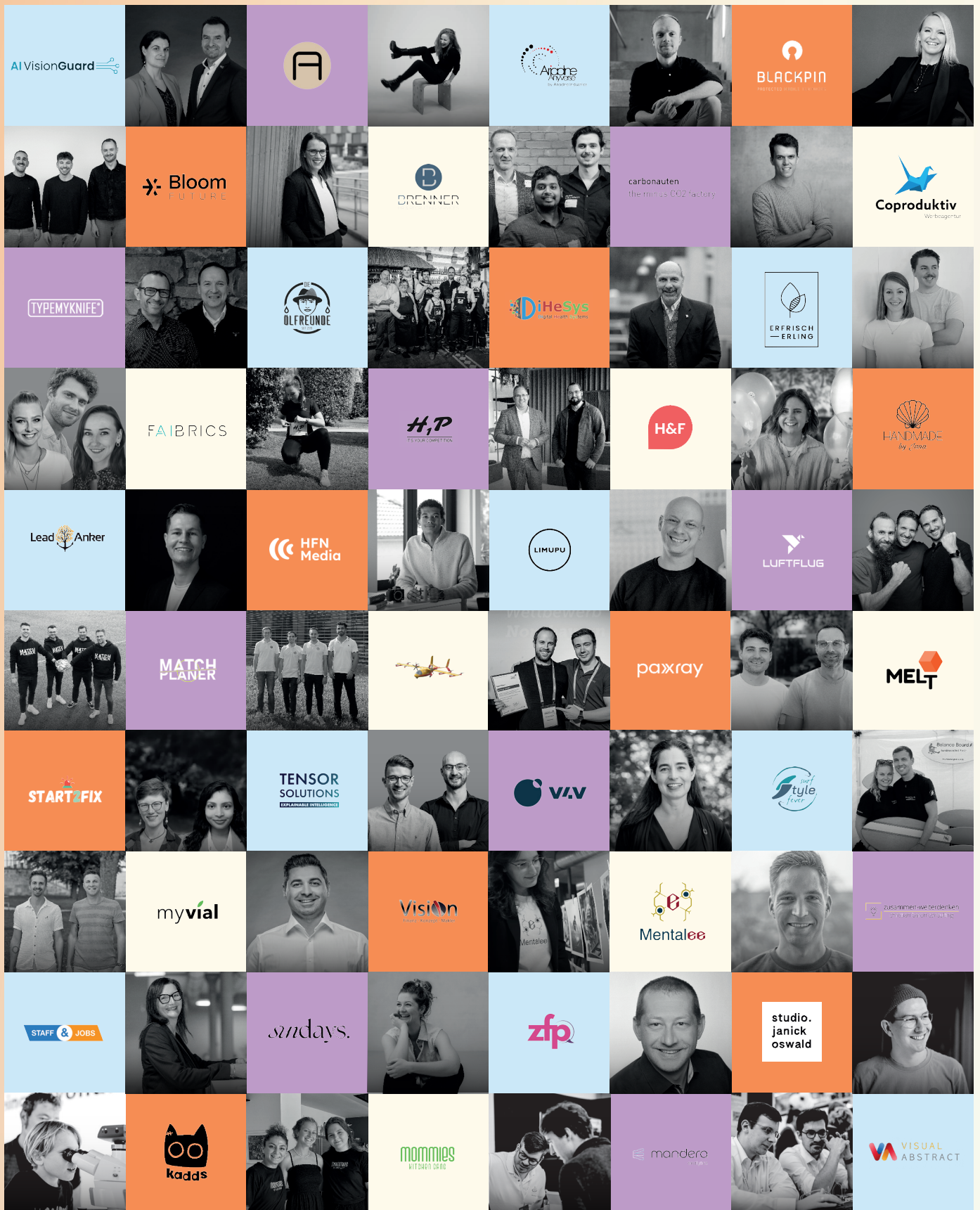
Goldschnitt Interaktion



metanoy GmbH



PDR-Team GmbH



unsere start-ups

kontakt & organisation



ALEXANDER GROLL
Stadt Schwäbisch Gmünd
Leitung Wirtschaftsförderung

Rathaus
Marktplatz 1
73525 Schwäbisch Gmünd
Telefon: 07171 / 603 1020
Mobil: 0174 / 300 3664
alexander.groll@schwaebisch-
gmuend.de



JESSICA LAUREN PASSLER
Stadt Schwäbisch Gmünd
Managerin in:it co-working lab

in:it co-working lab
Robert-von-Ostertag-Str. 4
73525 Schwäbisch Gmünd
Telefon: 07171 / 603 1028
Mobil: 01761 7071 203
jessicalauren.passler@schwaebisch-
gmuend.de



MARKUS SCHMID
IHK Ostwürttemberg
Leitung Standortpolitik
Unternehmensförderung
Start-up Region Ostwürttemberg

Telefon: 07321 / 324 183
schmid@ostwuerttemberg.ihk.de

impresum

VERANSTALTER

Stadt Schwäbisch Gmünd
Marktplatz 1
73525 Schwäbisch Gmünd
www.schwaebisch-gmuend.de

GESTALTUNG & MARKETING

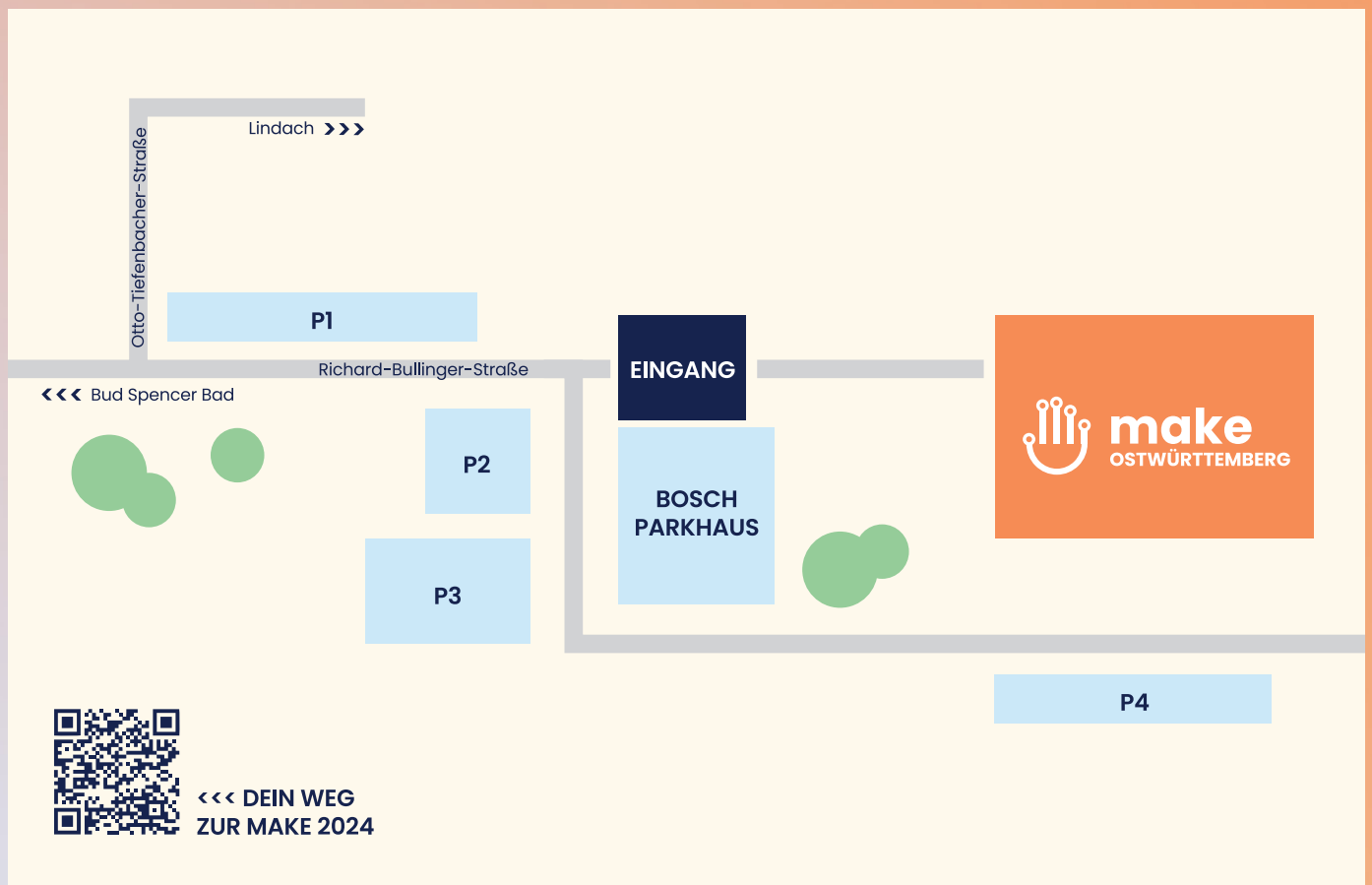
Sundays. Brand Studio
Sophia Wessle
www.likesundays.com

MESSE-MAGAZIN 2024

Auflage: 99.300
Verteiler: Schwäbische Post, Gmünder Tagespost, Heidenheimer Zeitung, Heidenheimer Neue Presse, Schorn-dorfer Nachrichten, NZW Göppingen, Haller Tagblatt, Rems-Zeitung

SOCIAL MEDIA

Instagram: @make_ow
LinkedIn: make - Messe für Zukunft, Digitalisierung und Trends



EINE GANZE REGION WILL DIE MAKE

- 8.000 m² Messefläche
- 100+ Aussteller
- 50+ Vorträge und Workshops
- Landesfinale Start-up BW Elevator Pitch
- 10 Areas
- NOX the Robot
- 6 Foodtrucks

Das ganze Programm unter www.make-ow.de



Schwäbisch Gmünd
Zwischen Himmel und Erde